

Haliotis - Newsletter - Bernd Gerken

Mai 2013



Liebe Freunde,

hier informiere ich über aktuelle Termine meiner Vortrags- und Seminarangebote für die Monate Juni und Juli.

Die angegebenen websites informieren über den jeweiligen Ort und die Zeiten sowie Anmeldebedingungen.

Zu Rückfragen sowie zu Besuchen bei Haliotis bitte ein e-mail an bghaliotis@gmail.com senden.

Die nächsten Termine im September (München) und Oktober (Bad Blankenburg/Thüringen) werden Mitte Juni bekanntgegeben.

Herzliche Grüße!
Bernd Gerken

**12. Juni, Schloß Benrath, Düsseldorf,
Europäische Landschaftsentwicklung in Auen mit großen
Weidetieren – Auen entwickeln – auch in Ballungsräumen!**

Benrather Schloßallee 100-108, 40597 Düsseldorf-Benrath.

Vortragsort ist der Kuppelsaal im Museum für Naturkunde. Einlass ab 19Uhr,
Vortragsbeginn 19h30. Besucher des Vortrags haben auch Zugang zu den
Ausstellungen des Museums.

Eintritt frei.

12. – 14. Juli, Kisslegg, 5. Gesundheitskongress des Bundes für Gesundheit e.V. zur klassischen Naturheilkunde.

Hotel Sonnenstrahl, D - 88353 Kißlegg, Sebastian-Kneipp-Str.1, Tel: +49 7563 1890. Vollständiges Programm mit zahlreichen, wertvollen Vorträgen, praktischen Übungen zur Körperbewegung und Tagesgestaltung und viel Zeit für Gespräche siehe <http://www.bfgev.de/images/transfer/kongress2013.pdf>

Freitag, den 12. Juli

Ab 14 Uhr ist Bernd Gerkens Wildkräutertisch geöffnet -

14:30 Uhr Brigitte Rondholz eröffnet den Gesundheits-Kongresses

16.15 – 17.15 Vortrag: Über die Bedeutung der wilden Pflanzen

17.30 – 18.30 Wildpflanzenführung. Mit Christa Kerinnis, Christine Volm und Bernd Gerken finden und sammeln wir Wildkräuter in der Umgebung von Haus Sonnenstrahl in der oberschwäbischen Moränenlandschaft. Leichtes Schuhwerk, Sammelkorb oder –Tasche empfohlen.

Samstag, den 13. Juli

7.30 – 8.00 Begleitung beim Wildpflanzensammeln

17 – 18 Exkursion zum Wildpflanzen kennen lernen und sammeln

Sonntag, den 14. Juli

7.30 – 8.00 Begleitung beim Wildpflanzensammeln

- An jedem Tag auf gibt es ergänzend zum Programm auf Euren Wunsch Pflanzenbetrachtungen und Beratung, auch aus dem Blickwinkel des Haliotis-Projekts in Südportugal -

15. bis 19. Juli: Graz:

Mo 15. 07. von 13 bis 21 Uhr 30:

14 Uhr Vortrag Bernd Gerken: „Urkost – Rohkost – Frohkost“

Pause

17 Uhr: Vortrag Peter Steffen: „Gibt es so etwas wie Krankheit“?

19.30 Vortrag Bernd Gerken: „Was ist wichtiger, Nahrung, Bewegung – oder ... “?

Mi 17. 07. von 13 bis 21 Uhr 30

14 Uhr: Vortrag Bernd Gerken: „Die Berge meiner neuen Heimat im Alentejo“

Pause

17 Uhr: Vortrag Peter Steffen: „Ist Krebs heilbar“?

Pause

19.30 Vortrag: Bernd Gerken: „Sind der Planet Erde und die Menschheit noch zu retten?“

Do 18. 07. von 13 bis 21 Uhr 30

14 Uhr: Vortrag Bernd Gerken: „Der Mensch als globales Wesen“

Pause

17 Uhr: Bernd Gerken zeigt Qi Gong & Tai Chi – und gemeinsam üben

Pause

19 Uhr 30 Vortrag Peter Steffen: „Das Geheimnis „ewigen Lebens“ ,

Fr 19. 07. von 13 bis 21 Uhr

14 Uhr: Wanderung mit Kräuterbestimmung

19 Uhr: Resümee der vier Tage, Diskussion, Fragebeantwortung mit Prof. Bernd Gerken und Peter Steffen

In den Pausen und in den gemeinsamen Essenszeiten bietet sich reichlich Gelegenheit zu Fragen und Antworten. Eine Überraschung dazu - ein besonderes Angebot - bereiten wir bereits vor ...!

Kurzfassungen zu den Vorträgen in Düsseldorf-Benrath (NRW), Kisslegg, Bad.-Württ.) und Graz 12. Juni Benrath - Abendvortrag:

Europäische Landschaftsentwicklung in Auen mit großen Weidetieren:

Mit reichem Bildmaterial aus europäischen Flußlandschaften Europas – von Spanien über Frankreich, Deutschland, Österreich, Ungarn und dem Balkan stellt Prof Gerken die wesentlichen Eigenschaften der Lebensräume am Fluß sowie typische Pflanzen und Tiere vor. Ausführlich wird auf die Rolle großer Weidetiere im Wechselspiel der Standortfaktoren eingegangen: Rinder, Wasserbüffel, Pferde und Hirsche waren als mitgestaltende und urig anmutende Auenbewohner weithin in Vergessenheit geraten! In zahlreichen Projekten konnte der Vortragende Erkenntnisse und Ideen sammeln - und entwickelte daraus schließlich Projekte, in denen das für den gesamten Naturhaushalt lebensnotwendige Zusammenwirken der Standortfaktoren und der großen Tiere eindrücklich belegt wurde. In der Zwischenzeit begegnen wir nun mehr und mehr wieder hergestellten Auenlandschaften – in den Niederlanden, der Münchner Innenstadt oder an der Donau bei Wien! Wir laden Sie herzlich ein, am 12. Juni 2013 diese einmalige Bilderreise mit unserem begeistert vortragenden Referenten in die Flußlandschaften Europas zu genießen!

12. Juli Kisslegg: Wildkräuterführungen und Vortrag:

Über die Bedeutung der wilden Pflanzen. Noch im 19. Jahrhundert standen das Sammeln und Verwerten von Wildkräutern und Wildgemüse für sehr viele Menschen auf der Tagesordnung. Heute wissen wir noch mehr den sehr hohen gesundheitlichen Wert zu schätzen. Wissenswertes aus meiner Kräuterpraxis und vielfältige Anregung wilde Pflanzen zur täglichen Nahrung zu machen. Welche Hilfsmittel, welche Kenntnisse und welche Umgebung können dazu empfohlen werden –

Wildkräuter als Nahrung zu nutzen ist einfach und sehr wirksam!

15. - 19. Juli Graz

15.7.: Urkost – Rohkost – Frohkost und Was ist wichtiger, Nahrung oder Bewegung und ...?

Erfahrungen und Gedanken um Nahrungserwerb und Verzehr bei Menschen und den Zusammenhang zwischen Gesundheit und Essen. Dazu bereiten wir einen Kräutersaft und stellen die 20 wichtigsten Pflanzen vor, die in der aktuellen Situation der mitteleuropäischen Landschaft zur Bereicherung der modernen menschlichen Nahrung dienen - natürlich mit Sammel- und Zubereitungshinweisen.

17.7.: Die Berge des Alentejo. Berichte aus einem Leben im Land unter der Sonne. Mit zahlreichen Bildern von *Thapsia*, Orchideen, Stachelwinde, Schwarzkehlchen und Mittelmeererdkröte. Erleben sie eine authentische Einführung in die Landschaft des äußersten Südwestens Europas und erfahren mehr vom Leben der Menschen in der Korkeichensavanne und ihren neuen Erscheinungsformen. und

Sind der Planet Erde und die Menschheit noch zu retten? Seit Jahrzehnten werden bezüglich der Tragfähigkeit der Erde Mehr Schreckensnachrichten propagiert, statt die Chancen zu erkennen und zu fördern, die ein menschenwürdiges Leben auf dieser Erde ermöglichen. Windkraft und Staudämme bringen nicht die Lösung, ebenso wenig wie Genmais, Soja und Palmöl. Tatsächlich haben wir Menschen die Zukunft in der Hand, denn letztlich sind wir alle die Verbraucher, die entscheiden

18.7.: Der Mensch als globales Wesen. Welche Voraussetzungen brachten die Menschen mit und entwickelten sie im Verlaufe ihrer Entwicklung weiter, die sie zur Besiedlung fast aller Klimaregionen der Erde befähigten? Welche Folgen hatte diese extreme „Kompromiß-Bereitschaft“ bezüglich der Anpassung an ungewohntes Klima, „fremde“ Landschaft und unbekanntes Nahrungsquellen? Was würde es bedeuten, wenn wir auch für den Menschen eine seiner Art und seinem Wesen gemäße Lebensweise entwickelten – wie es für die so genannten „Haustiere“ seit langem gefordert wird? Dabei erfahren wir einfühlend, wie es möglich ist, dass in Ostasien jahrhundertlang entwickelte und

bis heute praktizierte Körperbewegung in Mitteleuropa und den anderen Kontinenten wirksam sind. Dazu eine Einführung in die Praxis:

Qi Gong & Tai Chi. Bewegung in anmutiger und kraftvoller Form zugleich ist essentiell für ein erfülltes menschliches Leben. Wir üben gemeinsam Duft Qi Gong sowie Tai Chi Chuan, 24 Formen (n. d. Schule des Großmeisters Zhang, Xiao Ping, Wien).

19.7. Bergwanderung – Wir erleben eine wunderschöne Landschaft und lernen einige ihrer feinsten Lebensformen aus der Pflanzen- und Tierwelt kennen, und uns selbst als Teil der Landschaft – eine etwas andere Natur- und Kräuterkunde.

Aus der Seminarankündigung des Veranstalters Peter Steffen in Graz:

Er ist wieder da - Prof. Dr. Bernd Gerken, einer der besten Freunde von Peter Steffen besucht im Juli 2013 zum zweiten Male nach 2012 für eine Woche den Reinischkogel

Prof. Dr. Bernd Gerken aus Portugal ist zusammen mit Journalist und Buchautor Peter Steffen vier Tage beim Jagawirt am Reinischkogel zu Gast. Bei Vorträgen, der Zubereitung von Wildkräutern, bei Übungen und Gesprächen über das Leben in Portugal und die Chancen der Menschheit für die Zukunft sowie auf einer Wanderung durch wundervolle Landschaft bieten wir spannende und entspannende Stunden für alle Freunde naturnaher Lebensweise, mit Schöpfungsverantwortung und Sinn für das Schöne.

Zu Zeit und Ort siehe die website der Agentur am Kunsthaus in Graz

<http://www.lebensart.or.at/content.php?op=news&id=80&kz=80&m1=1&m2=5&modul=news&name=Veranstaltungen&menue=80&lg1=&szeneu=>

Ort der Veranstaltungen: Wirtshaus Jagawirt, Werner & Maria Goach, Reinischkogel – Weststeiermark, Sommereben 2, A-8511 St. Stefan o. Stainz, Tel.: +43 (0)3143 / 81 05, Fax: +43 (0)3143 / 81 05-4, e-mail: goach@jagawirt.at, www.jagawirt.at

An allen Tagen bietet sich ausführlich Gelegenheit zu Fragen und Antworten. –

Wir bereiten in diesen Tagen eine Überraschung, ein Schmankerl für wenig später vor.

– Näheres auf der o.g. website und in Bernd Gerkens facebook-Seiten.



31. Juli, Mittwoch, Ovenhausen/Höxter:

Naturkundliche Wanderung durch den Ort und seine nahe, an Wiesen und Wäldern reiche Umgebung des Weserberglandes. Anschließend gemütliches Beisammensein an einem schönem Orte – mit Bildern aus Ovenhausen und einem Blick in die Ferne, zu

Bernd Gerkens Projekt Haliotis –

Ort für Naturkunde und Gesundheit in Südportugal.

Wir nehmen uns reichlich Zeit zu Fragen und Antworten.

Zeit und Treffpunkt werden in <http://www.facebook.com/bernd.gerken.10> und www.haliotis.de mitgeteilt.

* * *

Dauerausstellungen von Gemälden und Drucken -

In P - Carvoeiro – Algarve – Südportugal:

„Augen des Alentejo und des Algarve“ im Kulinarium, dem besonderen Restaurant nahe einer der schönsten Küsten dieser Erde. Ort, Programm und Öffnungszeiten in <http://www.rezeptschmiede.eu/html/kontakt.html>, 00351 962 741 323. rezeptschmiede@gmail.com oder martins.kulinarium@gmail.com.

In D - 37671 Höxter wurde die Ausstellung von Bildern und Drucken „Magische Landschaft in Südportugal“ im Thai Restaurant neuerlich verlängert. Ort und Angebot des Restaurant in <http://www.lion-restaurant.de/> - Das Restaurant in der Stummrigestr. 14, Telefon 0049 5271695236, bietet seit Oktober vergangenen Jahres der Ausstellung einen guten Raum.

Vorschau auf eine Ausstellung in P - Lagoa – Algarve – Südportugal

Unter dem Thema

„Früchte, Gemüse und Nüsse aus Algarve und Süd-Alentejo“

stellt Bernd Gerken *Werke aus dem Land unter der Sonne* aus – rund 100 Skizzen und Gemälde in Bleistift, Aquarell und Acryltechnik, Objekte aus Stein und Holz sowie rund 50 Fotografien. Ort ist die Galerie Sao Ponte im ehemaligen Karmeliterkloster der Altstadt von Lagoa nahe dem Schulzentrum. Parkplätze reichlich vorhanden.

Termin der Vernissage und weitere Hinweise zu Angeboten im Rahmen Ausstellung – Malen für interessierte Besucher und Schüler aus Lagoa und Umgebung, Vortrag „Anlaß und Ziel dieser Ausstellung“ in www.art-oder-kunst.de sowie Bernd Gerkens facebook <https://www.facebook.com/bernd.gerken.10> und www.haliotis.de

